

Protokollauszug vom

29.09.2021

Departement Bau / Amt für Städtebau, Vermessungsamt:

Verpflichtungskreditabrechnung Projekt-Nr. 19820, Umstrukturierung der Grossraumbüros (Minderkosten)

IDG-Status: öffentlich

SR.21.752-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Abrechnung des Verpflichtungskredites Projekt-Nr. 19820 für die Umstrukturierung der Grossraumbüros mit Baukosten der Investitions- und Erfolgsrechnung im Betrage von 271 984.32 Franken (Minderkosten 6 715.68 Franken) wird genehmigt.
2. Mitteilung an: Departement Finanzen, Immobilien, Finanzamt, Investitionsstelle, IDW; Departement Bau, Amt für Städtebau, Vermessungsamt, Controlling und Finanzen; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:



A. Simon

Begründung:

1. Kreditbewilligung und Ausgabenfreigabe

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 14.08.2019 die Ausgaben für die Umstrukturierung Grossraumbüros (Projekt-Nr. 19820) im Betrag von 278 700 Franken (Kostendach) folgendermassen freigegeben (Beilage):

- Ein Projektierungskredit von 40 000 Franken zu Lasten des Gesamtkredites des Stadtrates für neue Projektierungen der Investitionsrechnung.
- Ein Ausführungskredit von 188 400 Franken zu Lasten des Gesamtkredites des Stadtrates für neue einmalige Ausgaben der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens.
- Über eine Entnahme aus der WOV-Reserve des Amts für Städtebau werden 50 300 Franken zu Lasten der Erfolgsrechnung 2019 des Amts für Städtebau (Konto 313020 Dienstleistungen Dritter, Kostenstelle 361891) finanziert.

2. Projektbeschreibung

Bereits im 2019 reichten die Arbeitsplätze nicht für alle Mitarbeitenden. Diverse Arbeitsplätze mussten bei Personalabgängen und Wiederbesetzungen mit zeitlicher Überschneidung vorübergehend doppelt besetzt werden. Da viele Mitarbeitende mit grösseren Teilpensen arbeiten, lassen sich Arbeitsplätze nicht einfach doppelt besetzen. Aufgrund einer Stellenaufstockung werden acht Arbeitsplätze mehr benötigt. Nach Prüfung aller möglichen Lösungsansätzen ist man zum Schluss gekommen, dass das Amt für Städtebau, nebst dem internen Näherrücken, mehr Bodenflächen benötigt, welche das Vermessungsamt zur Verfügung stellen konnte, aber zu Umbaumassnahmen auch im Vermessungsamt geführt hat.

3. Projektabrechnung

3.1. Übersicht

Projekt Nr. 19820	Kredit in Fr.	Ausgaben in Fr.
Kredit IR / SR.19.576-1	228 400.00	
Effektiver Aufwand gemäss Projektabrechnung IR		219 901.62
Minderaufwand		8 498.38
Kredit ER / SR.19.576-1	50 300.00	
Effektiver Aufwand gemäss Projektabrechnung ER (WOV-Reserve)		52 082.70
Mehraufwand		1 782.70
Total Projekt Nr. 19820 Minderaufwand		6 715.68

3.2. Abweichungsbegründung

Die Kostenunterschreitung lässt sich wie folgt begründen. Die Kostenunterschreitung beträgt 6 715.68 Franken oder 2.4 %, was in der Kostengenauigkeit der Grobkostenschätzung liegt (+/- 25 %), die dem Kreditantrag zugrunde lag. Die in der Grobkostenschätzung enthaltene Reserve für Unvorhergesehenes von 25 400 Franken musste nicht vollständig beansprucht werden.

4. Rechtsgrundlage

Gestützt auf Art. 65 der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt der Stadt Winterthur werden die Abrechnungen von Verpflichtungskrediten und Gebundenerklärungen der Investitionsrechnung vom Stadtrat abgenommen.

5. Externe und interne Kommunikation

Es ist keine Medienmitteilung vorgesehen.

Beilagen:

1. SR.19.576-1 vom 14.08.2019
2. Grobkostenschätzung vom 04.07.2019 (inkl. MWST, Kostengenauigkeit $\pm$ 25 %)
3. Projektabrechnung aus Applikation Investitionsrechnung (CS2)
4. Kostenübersicht AfS vom 06.10.2020